
VISI Einstellungen aus vorherigen Versionen übernehmen

Installationsanleitung

VISI 2022.0 Einstellungen aus vorherigen Versionen übernehmen - Installationsanleitung
1 Juli 2021

Inhaltsverzeichnis

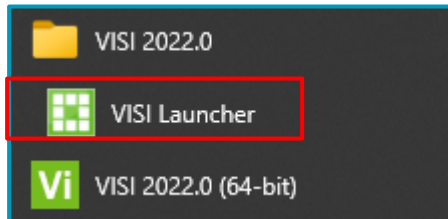
| | |
|--|-----------|
| 1 Migrationstool – Einstellungen aus einer vorherigen Version übernehmen..... | 3 |
| 1.1 Starten des VISI-Launchers | 3 |
| 1.2 Starten des Migrations-Tools | 4 |
| 2 Übernahme benutzerrelevanter Datenbanken für die CAM-Module..... | 7 |
| 2.1 VISI – Machining (Maschinen-, Werkzeugdatenbanken, Postprozessoren) | 8 |
| 2.1.1 Postprozessoren aus VISI 2021.0 und früher | 8 |
| 2.1.2 Postprozessoren aus VISI 20 und früher | 8 |
| 2.1.3 Maschinenkonfigurationen..... | 8 |
| 2.1.4 Verknüpfen von Maschine und Postprozessor | 9 |
| 2.2 Bearbeitungsvorlagen für VISI Machining | 9 |
| 2.2.1 Bearbeitungsvorlagen konvertieren | 9 |
| 2.2.2 Bearbeitungsvorlagen aus VISI 20 und früher | 10 |
| 3 Compass-Konfigurationen..... | 10 |
| 3.1 Compass-Konfigurationen aus VISI 20 und früher | 10 |
| 3.2 Compass-Konfigurationen ab VISI 21/ VISI 2016 | 10 |
| 4 PEW-Maschineneinstellungen und Technologiedatenbanken | 10 |
| 4.1 Übernahme der PEW-Technologiedatenbank | 11 |
| 4.2 Schnappschuss erzeugen und laden | 11 |
| 4.3 PEW-Projekteinstellungen / CAM-Nullpunkteinstellungen | 13 |
| 5 Anmerkung für die manuelle Übernahme von CAM- bzw. PEW Daten | 14 |
| 5.1 Übernahme von Maschinen für das CAM-Modul | 14 |
| 5.2 Übernahme der Werkzeugdatenbank für das CAM-Modul | 14 |
| 5.3 Übernahme von Maschinendaten für PEW | 14 |
| 6 Übernahme kundenspezifischer Werkzeugweg-Reports für Fräsen und PEW..... | 14 |
| 7 Benutzerelemente Mould/ Progress..... | 19 |
| 8 Materialdaten Flow/Progress..... | 19 |

1 Migrationstool – Einstellungen aus einer vorherigen Version übernehmen

1.1 Starten des VISI-Launchers

Mit dem Softwarepaket für VISI 2022.0 wird der sogenannte VSI-Launcher installiert. Über diesen können verschiedene Zusatz-Tools aufgerufen werden, u.a. das Migrationstool.

Starten Sie den VISI-Launcher über das Windows-Startmenü oder die Desktop-Verknüpfung.



Es öffnet sich folgende Oberfläche:



1.2 Starten des Migrations-Tools

Starten Sie das Migrations-Tool über die gekennzeichnete Schaltfläche.



Wichtig: Schließen Sie alle VISI-Sitzungen vor dem Ausführen der Updatefunktion, da sonst einige Einstellungen beim Schließen der Version wieder überschrieben werden.

VISI Update mit Einstellungen aus vorherigem Release

Aktuelles Profil : **Default**

Ordner vorherige VISI-Installation ... Update ?

Update Libraries Setze altes aktives Profil

Vorherige Version der Dateien wiederherstellen (.bak) Originalversion der Dateien wiederherstellen (.ori)

| Beschreibungung | Dateiname | Update |
|---|-------------------------------------|--------|
| Bemaßungen | dim.cfg | ✓ |
| STL Ausgabe | facet.cfg | ✓ |
| Einstellungen Zeichenblatt | plotview.cfg | ✓ |
| Konfigurationsparameter | visi.cfg | ✓ |
| Benutzerdefinierte Attribute | Attributes.cfg | ✓ |
| Einstellungen Visi Session | VISISession.cfg | ✓ |
| Einstellungen Assembly Manager | Assemblymanager.cfg | ✓ |
| Bemaßungstexte | DimTextBeforeAfter.cfg | ✓ |
| Einstellungen Featureskonfiguration generel | Features_General.cfg | ✓ |
| Features Konfiguration 1 | Features_Conf1.CFG | ✓ |
| Features Konfiguration 2 | Features_Conf2.CFG | ✓ |
| Kurztasten | VISIAccelerators.acc | ✓ |
| Kurztasten Zeichenblatt | VISIPlotviewAccelerators.acc | ✓ |
| Rechte Maus Menü (RHM) | def_menu.pmu | ✓ |
| Rechte Maus Menü (RHM) Zeichenblatt | def_menu_plotview.pmu | ✓ |
| Position Werkzengleisten | Visicad_FTBAR.ini | ✓ |
| Position Werkzengleisten Zeichenblatt | PV_FTBAR.ini | ✓ |
| Einstellungen Mould Tool | Newmouldtool.cfg | ✓ |
| Einstellungen Kühlung | Cooling.cfg | ✓ |
| Einstellungen Teil-/Streifenanalyse | unfold_strip.cfg | ✓ |
| Einstellungen Progress Tool | ProgressTool.cfg | ✓ |
| Einstellungen Stempel | Punches.cfg | ✓ |
| Einstellungen Standardelemente | param-ng.cfg | ✓ |
| Flow Qualitätseinstellungen | FlowQualitySettings_Default.cfg | ✓ |
| Flow Datenbank | FlowDefaultDBs.cfg | ✓ |
| Flow Lite Qualitätseinstellungen | FlowLiteQualitySettings_Default.cfg | ✓ |
| Flow Favoriten | FlowFavouriteMaterials.XML | ✓ |
| Einstellungen Elektrode | Edm.cfg | ✓ |
| Einstellungen Schnittstellen | ImportSpatial.cfg | ✓ |
| CAM Einstellungen | Solmach.cfg | ✓ |
| Einstellungen Vero-Post | Vero-Post.cfg | ✓ |
| Vergleich | compare.cfg | ✓ |

Hier sollte zunächst der Pfad der vorherigen Version z.B. C:\VISI2021.0 im Feld **[Ordner vorherige VISI-Installation]** gewählt werden. Das System zeigt nun die Dateien an, die aktualisiert werden können.

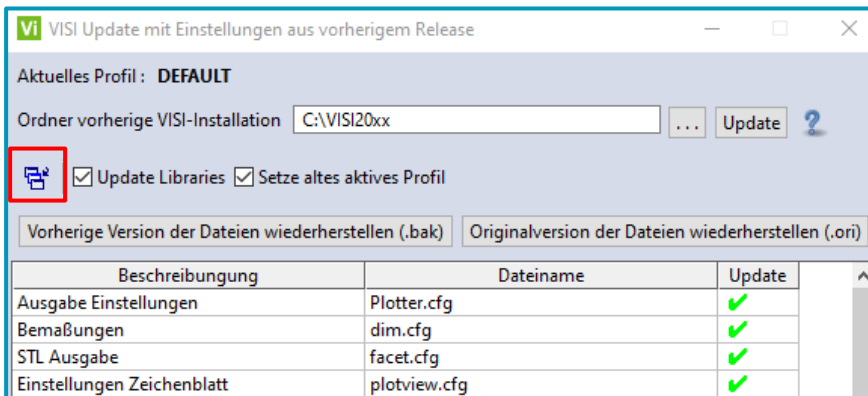
Aktuelles Profil: **DEFAULT**

Ordner vorherige VISI-Installation:

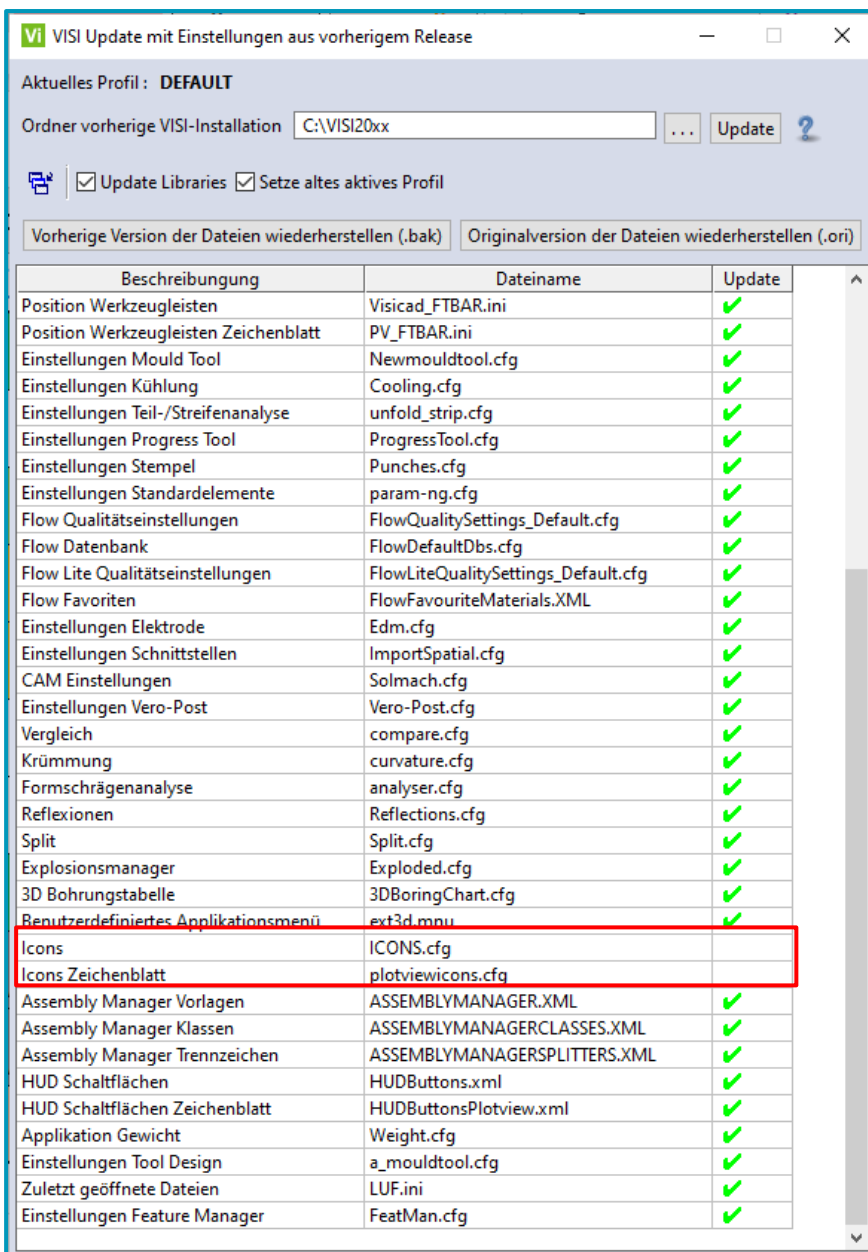
Update Libraries Setze altes aktives Profil

| Beschreibungung | Dateiname | Update |
|---|-------------------------------------|--------|
| Ausgabe Einstellungen | Plotter.cfg | ✓ |
| Bemaßungen | dim.cfg | ✓ |
| STL Ausgabe | facet.cfg | ✓ |
| Einstellungen Zeichenblatt | plotview.cfg | ✓ |
| Konfigurationsparameter | system.cfg | ✓ |
| Benutzerdefinierte Attribute | Attributes.cfg | ✓ |
| Einstellungen Visi Session | MainAppSession.cfg | ✓ |
| Einstellungen Assembly Manager | Assemblymanager.cfg | ✓ |
| Bemaßungstexte | DimTextBeforeAfter.cfg | ✓ |
| Einstellungen Featureskonfiguration generel | Features_General.cfg | ✓ |
| Features Konfiguration 1 | Features_Conf1.CFG | ✓ |
| Features Konfiguration 2 | Features_Conf2.CFG | ✓ |
| Kurztasten | MainAppAccelerators.acc | ✓ |
| Kurztasten Zeichenblatt | PlotviewAccelerators.acc | ✓ |
| Rechte Maus Menü (RHM) | def_menu.pmu | ✓ |
| Rechte Maus Menü (RHM) Zeichenblatt | def_menu_plotview.pmu | ✓ |
| Position Werkzeugleisten | Visicad_FTBAR.ini | ✓ |
| Position Werkzeugleisten Zeichenblatt | PV_FTBAR.ini | ✓ |
| Einstellungen Mould Tool | Newmouldtool.cfg | ✓ |
| Einstellungen Kühlung | Cooling.cfg | ✓ |
| Einstellungen Teil-/Streifenanalyse | unfold_strip.cfg | ✓ |
| Einstellungen Progress Tool | ProgressTool.cfg | ✓ |
| Einstellungen Stempel | Punches.cfg | ✓ |
| Einstellungen Standardelemente | param-ng.cfg | ✓ |
| Flow Qualitätseinstellungen | FlowQualitySettings_Default.cfg | ✓ |
| Flow Datenbank | FlowDefaultDbs.cfg | ✓ |
| Flow Lite Qualitätseinstellungen | FlowLiteQualitySettings_Default.cfg | ✓ |
| Flow Favoriten | FlowFavouriteMaterials.XML | ✓ |
| Einstellungen Elektrode | Edm.cfg | ✓ |
| Einstellungen Schnittstellen | ImportSpatial.cfg | ✓ |
| CAM Einstellungen | Solmach.cfg | ✓ |
| Einstellungen Vero-Post | Vero-Post.cfg | ✓ |
| Vergleich | compare.cfg | ✓ |
| Krümmung | curvature.cfg | ✓ |
| Formschrägenanalyse | analyser.cfg | ✓ |
| Reflexionen | Reflections.cfg | ✓ |

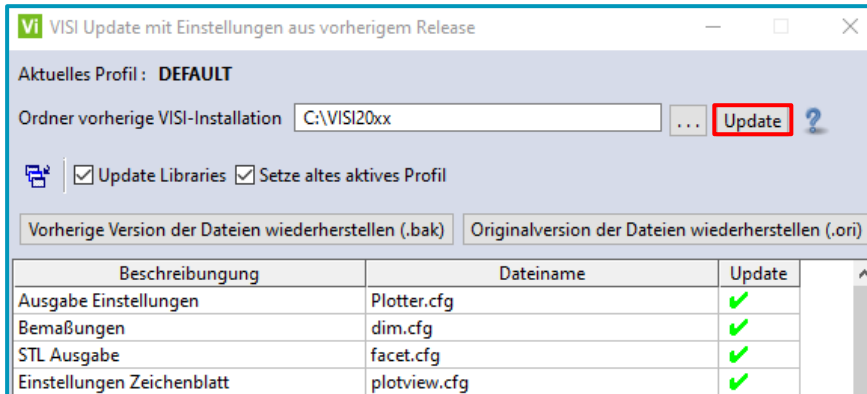
Mit der Option **[Wähle alle]** lassen sich alle Einträge markieren oder aufheben.



Achtung: Da sich bei einem Versionswechsel meist die Iconstruktur ändert (neue Icons kommen hinzu), sollten die entsprechenden Dateien Icons.cfg und Plotviewicons.cfg vor der Aktualisierung deaktiviert werden.

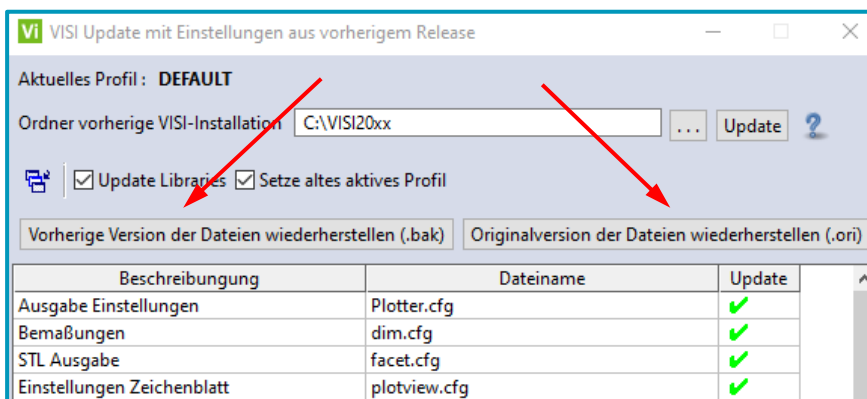


Nach Markieren bzw. Entmarkieren der gewünschten Dateien und Optionen klicken Sie auf die Schaltfläche **[Update]**, um den eigentlichen Updatevorgang zu starten.



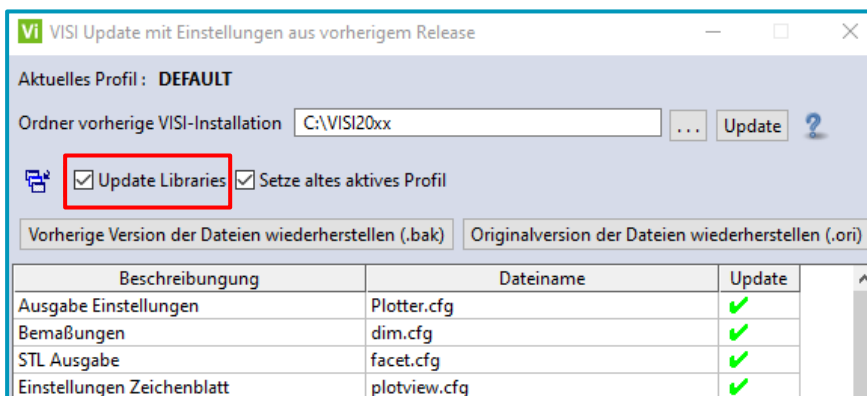
Am Ende des Updatevorgangs wird eine TXT-Datei "Updatecfg.log" geöffnet. In dieser Datei können Sie nachverfolgen, welche CFG's und Datenbanken übernommen wurden.

Das System legt eine Backupkopie der aktuellen Konfiguration an. Diese kann bei Bedarf wiederhergestellt werden. Zusätzlich ist es möglich, jederzeit die Originalversion (Stand nach der Installation) wiederherzustellen.



2 Übernahme benutzerrelevanter Datenbanken für die CAM-Module

Wählen Sie die Option **[Update Libraries]**, dann werden alle benutzerrelevanten Datenbanken und Konfigurationsdaten für die CAM-Module aus dem Library-Ordner der vorherigen Installation übertragen.



2.1 VISI – Machining (Maschinen-, Werkzeugdatenbanken, Postprozessoren)

Alle Postprozessoren, Maschinenkonfigurationen und die Werkzeugdatenbank können aus der gewählten Referenzinstallation übernommen werden.

Es müssen keine Maschinenordner und PPs (mit Unterordnern) manuell kopiert werden.

Wichtig für Nutzer der Option VeroTools (Netzwerkdatenbank)



Wichtig: Wenn Sie die Werkzeugdatenbank zentral auf einem Netzlaufwerk nutzen, erzeugen Sie von der "ViTools.mdb" in diesem Ordner unbedingt eine Sicherungskopie, bevor Sie das Migrationstool starten und die Updatefunktion ausführen! Das Update-Tool konvertiert die Werkzeugdatenbank automatisch in das VISI 2022.0 Format und kann danach von älteren Versionen nicht mehr geöffnet und verwendet werden.

2.1.1 Postprozessoren aus VISI 2021.0 und früher

Postprozessoren aus VISI 21 bzw. VISI 2016 Rx/VISI2017Rx/2018Rx/2020.X/ 2021.0 können problemlos verwendet werden.

2.1.2 Postprozessoren aus VISI 20 und früher

Verwenden Sie einen Postprozessor, welcher aus VISI 20 oder früher stammt und nicht mit Version 21 geprüft bzw. konvertiert wurde, dann senden Sie uns diesen zur Überprüfung zu. Die cfg-Dateien der Postprozessoren finden Sie standardmäßig unter **\\VISIxxxx\Postp**.

2.1.3 Maschinenkonfigurationen

Alle Kunden, die mit einer 3-Achs Maschine arbeiten, laden sich die aktuelle 3-Ax Standardmaschine von der MECADAT Homepage im Bereich [Support/Download](#) herunter.

(Falls eine Weiterleitung nicht funktioniert, kopieren Sie sich bitte diesen Link in Ihren Browser.)
<https://www.mecadat.de/support-service/download-center/>

Kunden mit speziellen Maschinenkonfigurationen für 3+2 angestellt Fräsen und/ oder für 5-Ax Simultanbearbeitung erhalten vom MECADAT-Team eine speziell angepasste Maschinenkonfiguration.

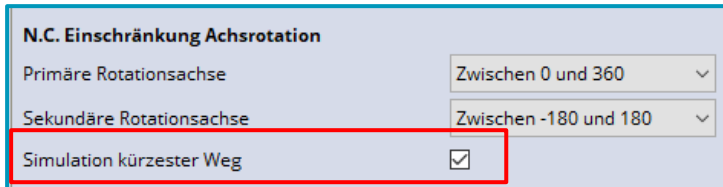
Spezielle Maschinenkonfigurationen aus vorherigen Versionen können mit VISI 2022.0 weiterverwendet werden. Aktivieren Sie bei Maschinenkonfigurationen, die 5Achsen Simultanfräsen unterstützen, die Option **[Simulation kürzester Weg]**!



Hinweis: Die Einstellung „Simulation kürzester Weg“ ist in der Maschinenkonfiguration zu finden und bezieht sich auf die Primärachse (i.d.R. den Rundtisch). Der Parameter wurde neu zugefügt und muss bei allen 5Achsen Maschinenkonfiguration aus VISI 2017 R1 und älter aktiviert werden! Falls Sie sich unsicher sind, ob Ihre Maschine die Option „Kürzester Weg“ unterstützt, melden Sie sich bitte bei unserem Support.



Achtung!! Ausnahmen bilden hier momentan die 5AX- Konfigurationen für Röders-Maschinen. Bei diesen Maschinen darf diese Option **nicht** aktiviert werden.



2.1.4 Verknüpfen von Maschine und Postprozessor

Wurden alle Maschinen und Postprozessoren mit dem Updatetool übertragen, dann muss die jeweilige Maschine mit dem entsprechenden PP verknüpft werden, da dieser Schritt nicht vom Updatetool übernommen wird.

In einem Projekt innerhalb des CAM-Navigators wählen Sie die gewünschte Maschine mit der Funktion **[Maschine wechseln]** aus. Auf den Eintrag der Maschine im Baum des CAM-Navigators klicken Sie dann erneut mit der rechten Maustaste **[M2]**, wählen **[Steuerung wechseln]** und wählen dann die entsprechende CFG-Datei des Postprozessors aus. Nun ist der passende PP dauerhaft mit der Maschine verknüpft, bis Sie diese Aktion erneut ausführen.

2.2 Bearbeitungsvorlagen für VISI Machining

Bearbeitungsvorlagen für CAM und PEW, die im Systemordner für Bearbeitungsvorlagen (**VISI20xx\Library\Common\Cam\Operations\I_1144**) abgelegt sind, werden automatisch im gleichen Ordner unter VISI2022.0. abgelegt.

Bearbeitungsvorlagen, die in eigenen, benutzerdefinierten Ordnern außerhalb der VISI-Verzeichnisstruktur abgelegt sind und über die Option Benutzerordner verknüpft wurden, werden nicht automatisch übernommen.

Diese Verknüpfungen für die Benutzerordner müssen wieder neu in VISI 2022.0 erzeugt werden.

2.2.1 Bearbeitungsvorlagen konvertieren

Bearbeitungsvorlagen aus VISI 21/ VISI 2016/ 2017 /2018 R1/ R2 /202x.x müssen konvertiert werden. Dies gilt sowohl für die Vorlagen im Systemordner als auch für die Vorlagen in den Benutzerordnern. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Verwenden Sie die Funktion **[Bearbeitung] → [Defaults und Konvertierungen] → [Konvertiere Vorlagen über Ordner]**. Wählen Sie den Ordner an, der Ihre Bearbeitungsvorlagen der Vorversion enthält. Das Updatetool erzeugt nun eine Kopie von dem gesamten Ordner, der Ihre konvertierten Bearbeitungsvorlagen enthält mit dem Zusatz **_2022** im Ordernamen. Sie können anschließend den Originalordner umbenennen als Sicherungskopie und dann im neu erzeugten Vorlagenordner den Namenszusatz **_2022** entfernen.

Oder einzeln

2. Verwenden Sie die Funktion **[Bearbeitung] → [Defaults und Konvertierungen] → [Konvertiere Vorlage]**. Wählen Sie die CFG-Datei der zu konvertierenden Vorlage aus. Das Updatetool erzeugt nun eine Kopie von Ihrer Bearbeitungsvorlage, diese enthält den Zusatz **_2022** im Dateinamen und im Inhalt die konvertierte Vorlage. Sie können anschließend die Originaldatei umbenennen als Sicherungskopie und dann den Namenszusatz **_2022** der konvertierten Vorlage entfernen.



Tip: Wenn Es sich um Vorlagen mit mehreren Operationen handelt, dann sollten diese immer mit der ersten Methode (über Ordner) konvertiert werden, da jede Operation durch eine CMP-Datei dargestellt wird, und somit die Konvertierung für jede CMP-Datei bzw. Operation separat durchgeführt werden muss. (Also bei einer Bearbeitungsvorlage mit 4 Operationen müsste auch viermal für jede Operation die Konvertierung durchgeführt werden).

2.2.2 Bearbeitungsvorlagen aus VISI 20 und früher

Da seit VISI 21 sowohl für 2D- als auch für 3D-Bearbeitungen eine neue Engine zur Berechnung integriert wurde, können die bisher bestehenden Bearbeitungsvorlagen aus VISI 20 und früher nicht konvertiert werden. Diese müssen neu erzeugt werden.

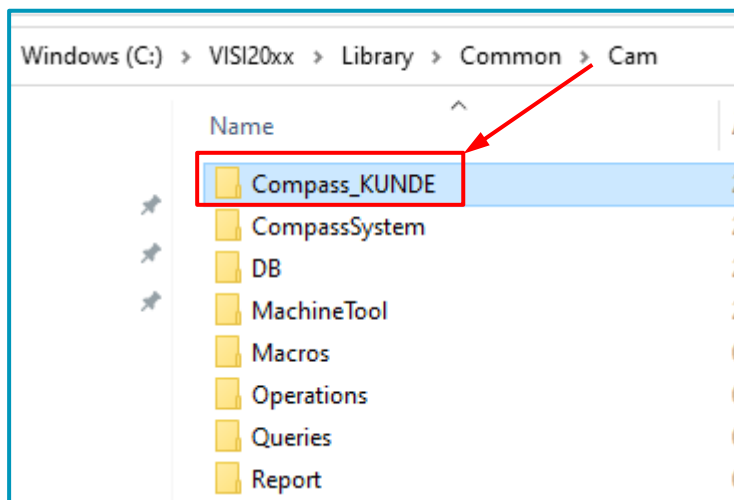
3 Compass-Konfigurationen

Die Ordner der Compass-Konfigurationen werden mit dem Update-Tool nicht übernommen. In den CAM-Einstellungen wird lediglich der Verweis auf den Compass-Ordner übertragen.

3.1 Compass-Konfigurationen aus VISI 20 und früher

Verfügen Sie über eine Anpassung für VISI 20 oder früher muss diese für VISI 2022.0 durch einen MECADAT-Techniker konvertiert werden.

Im Verzeichnis **C:\VISI20\Library\Common\Cam** befindet sich ein Unterordner mit den kundenspezifischen Konfigurationsdateien (Firmenname).



Bitte zippen Sie diesen Ordner und senden uns diesen per Mail zu.

3.2 Compass-Konfigurationen ab VISI 21/ VISI 2016

Anpassungen, mit denen bereits in VISI 21/ VISI 2016/ 2017 R1/ R2/ 2018 R1/ R2/ 202x.x gearbeitet wurde, können für VISI 2022.0 konvertiert werden.

Gehen Sie dazu bitte vor, wie im Punkt 2.2.1. beschrieben, und zwar nach der ersten Methode **[Konvertiere Vorlagen über Ordner]**.

4 PEW-Maschineneinstellungen und Technologiedatenbanken

Die Maschineneinstellungen und Technologiedatenbanken für VISI PEW werden mit dem Migrationstool nicht übertragen. Die korrekten Maschineneinstellungen müssen wieder durch Laden der SNP-Datei für die PEW-Maschine gesetzt werden.

Benutzerdefinierte Technologie-Datenbanken sowie der Verweis auf eine bestimmte Datenbank müssen weiterhin manuell kopiert und definiert werden.

4.1 Übernahme der PEW-Technologiedatenbank

Verwenden Sie eine Mitsubishi- bzw. Makino Drahterodieranlage, dann sind die Technologiedatenbanken in der Regel immer auf neuestem Stand, da hier ein ständiger Abgleich zwischen Softwarelieferant und Maschinenhersteller erfolgt.

Haben Sie für Ihre Drahterodiermaschine eine spezielle Technologie-Datenbank von MECADAT erhalten (eventuell da die Maschine aufgrund des Baujahres gar nicht mehr in der Datenbank enthalten ist), dann übernehmen Sie bitte diese Technologie-DB in die neue Version.

Das gleiche gilt, wenn Sie mit einer Sodick-Anlage arbeiten. Für diese Maschinen erhält der Anwender eine speziell auf seine Maschinentechnologie abgestimmte Datenbank.

Die Datenbanken liegen bei Installation unter VISI-Default-Ordnerstruktur im Ordner

C:\VISI202x.x\Library\Common\PEW\Machinetool\ihre_Maschine\Data (oder dem entsprechend gewählten Laufwerk D:\, E:\ o.ä)

bei Installation unter Windows-Ordnerstruktur im Ordner

**C:\ProgramData\
Vero Software\VISI202x.x\Library\Common\Pew\MachineTool\ihre_Maschine\Data**

bzw. ab SW-Stand VISI2020.1

**C:\ProgramData\
Hexagon\VISI202x.x\Library\Common\Pew\MachineTool\ihre_Maschine\Data**

(Bitte beachten, dass dieser Ordner eventuell ausgeblendet ist im Windows-Explorer)

Kopieren Sie nun die entsprechende MDB-Datei in den gleichen Unterordner Ihrer VISI2022.0-Installation.

4.2 Schnappschuss erzeugen und laden

Erzeugen Sie in der alten Installation den Schnappschuss von Ihrer PEW-Maschinenkonfiguration.

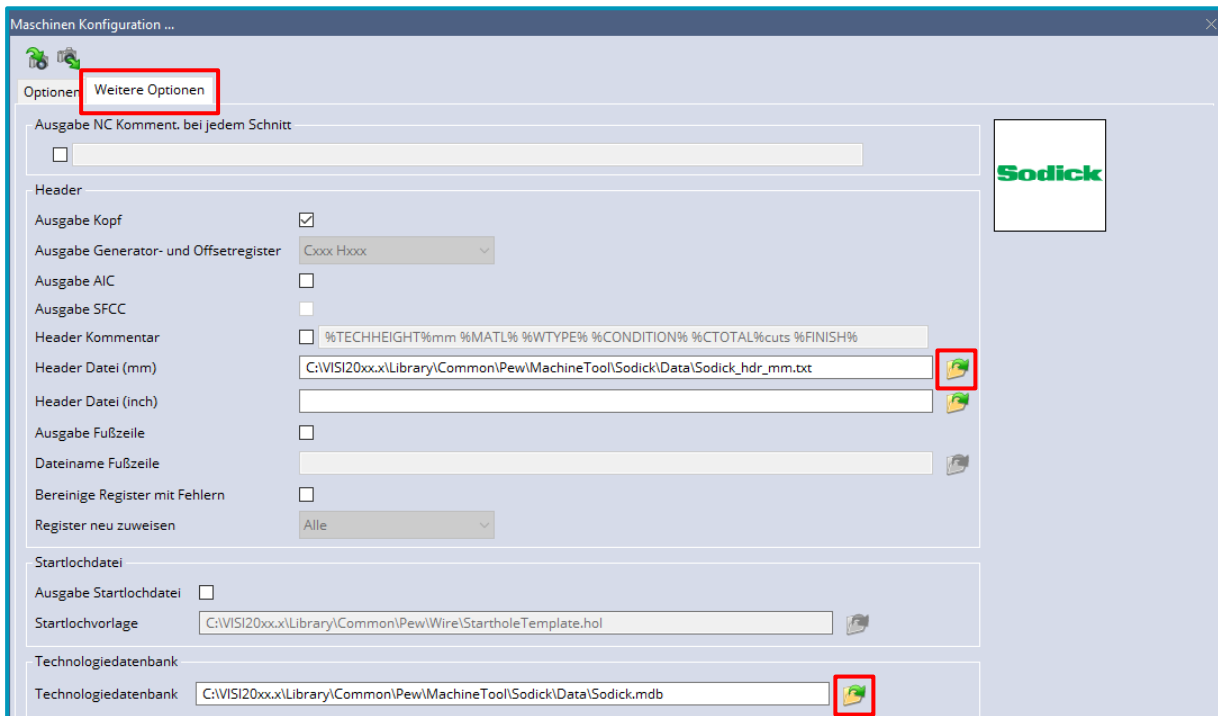
Verwenden Sie dazu das gekennzeichnete Icon, alle gesetzten Optionen und Einträge werden in eine *.SNP Datei in einen Ordner Ihrer Wahl gespeichert.



Starten Sie nun VISI2022.0, erzeugen und öffnen ein neues PEW Projekt mit der benötigten Maschine. Verwenden Sie das gekennzeichnete Icon, alle gesetzten Optionen und Einträge werden aus der gespeicherten *.SNP Datei in die Maske der Maschinenkonfiguration in VISI2022.0 übernommen.



Klicken Sie dann auf den Reiter "Weitere Optionen" und wählen danach die entsprechenden Dateien für Header, Footer (falls benötigt), Startlochausgabe und Technologie-Datenbank über die gekennzeichneten Schaltflächen aus (siehe dazu Punkt 1 dieser Anleitung).



4.3 PEW-Projekteinstellungen / CAM-Nullpunkteinstellungen

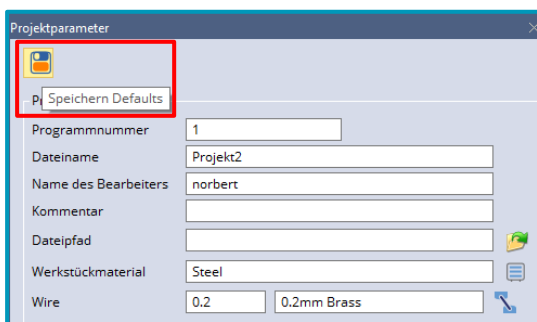
Einstellungen im PEW-Projekt und in den CAM-Nullpunkten können leider nicht aus einer Vorgängerversion automatisiert übernommen werden.

Damit Ihre Programmausgabe auch in Visi2022.0 wieder so erfolgt, wie in V20xx.x, ist es unbedingt notwendig, diese Einstellungen abzugleichen.

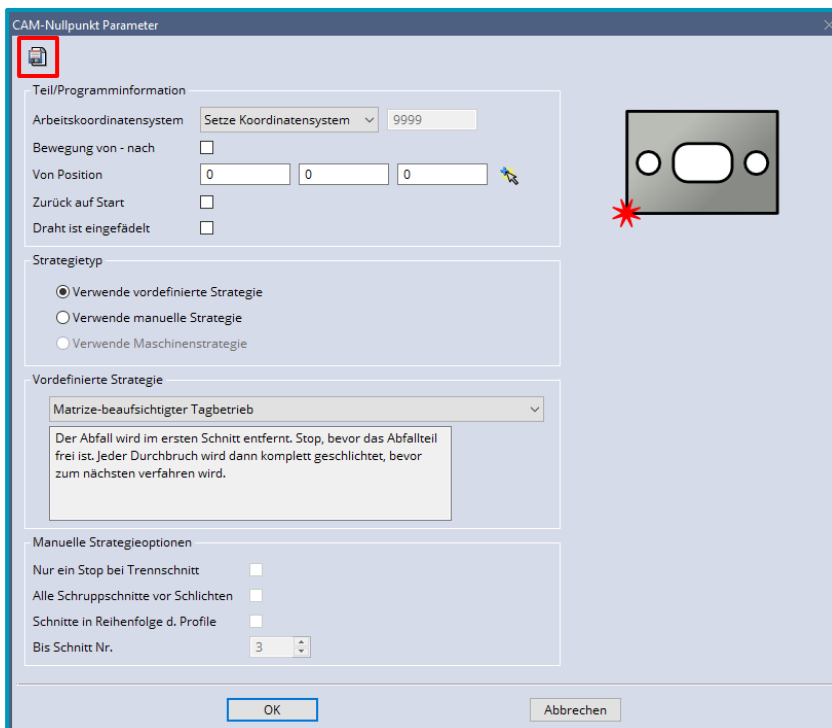
Öffnen Sie dazu eine Datei mit einem PEW-Projekt in der Vorgängerversion zum Vergleich. Öffnen Sie nun zuerst die Projektparameter.

Legen Sie nun ein leeres PEW-Projekt in VISI2022.0 an, öffnen dort die Projektparameter und setzen die benötigten Einstellungen (z.B. für Draht- und Werkstückmaterialsorte und evtl. Pfad der NC-Datei) analog den Einstellungen der Vorgängerversion.

Speichern Sie diese Einstellungen dann als Default ab.



Öffnen Sie anschließend die CAM-Nullpunktparameter im Projekt der Vorgängerversion. Anschließend öffnen Sie die CAM-Nullpunkt-Parameter des leeren Projekts in VISI2022.0. Setzen Sie darin die Optionen analog den Einstellungen in der Vorgängerversion und speichern auch diese als Default ab.



Nun sollte die Programmausgabe wieder so erfolgen, wie Sie es aus der Vorgängerversion gewohnt sind.

5 Anmerkung für die manuelle Übernahme von CAM- bzw. PEW Daten

Wollen Sie Maschinendaten oder andere benutzerdefinierte Datenbanken manuell (kopieren im Windows-Explorer) in die neue Version übernehmen, dann gilt grundlegend, dass nur die relevanten Ordner bzw. Dateien manuell kopiert werden müssen.

5.1 Übernahme von Maschinen für das CAM-Modul

Kopieren Sie bitte im Ordner `..\Library\Common\CAMMachinetool` den oder die relevanten Maschinenordner in den gleichen Pfad der VISI2022.0 Installation.

5.2 Übernahme der Werkzeugdatenbank für das CAM-Modul

Verwenden Sie die lokale Werkzeugdatenbank **ViTools.mdb** im Ordner `..\Library\Common\CAMDB`, dann kopieren Sie bitte nur!! die Datei **ViTools.mdb** in den gleichen Pfad der VISI2022.0 Installation.

Verwenden Sie die Werkzeugdatenbank im Netzwerk, dann siehe [Punkt 2.1](#) dieser Anleitung.

5.3 Übernahme von Maschinendaten für PEW

Für die Übernahme von Maschinendaten für VISI PepsWire gelten die Anmerkungen unter [Punkt 4](#) dieser Anleitung.



Achtung: Grundsätzlich gilt für alle Module, dass beim manuellen Übernehmen von Einstellungen aus der Vorgängerversion **niemals!!** der komplette Systemordner kopiert wird (z.B. Library, DB, Machinetool, Data).

*Komplette Ordner der Benutzerprofile dürfen ebenfalls **niemals** einfach in die neue Version kopiert werden, da der überwiegende Teil der CFG Dateien oder Systemdateien in den genannten Ordnern in der neuen Version Parameter enthält, die es in den älteren Versionen noch gar nicht gab.*

6 Übernahme kundenspezifischer Werkzeugweg-Reports für Fräsen und PEW

In VISI 2020.1 wurde die Ausgabe vom Werkzeugweg-Report optimiert, eine automatische Erzeugung unmittelbar nach der Postprozessor-Ausführung ist nun möglich.

Wurde Ihr benutzerdefinierter Werkzeugwegreport im Excelformat mit Version VISI2020.1 oder VISI2021.0 konvertiert, neu erzeugt oder angepasst, dann können Sie diesen Report in VISI2022.0 verwenden.

Wurde der Excelreport dagegen in einer der Vorgängerversionen vor VISI2020.1 erzeugt, sind folgende Anmerkungen zu beachten:

Der Excel-Werkzeugweg-Report legt nun den Namen und das Verzeichnis automatisch fest, um die zum Erstellen eines NC-Reports erforderlichen Schritte für den Anwender zu vereinfachen.

Um diese Funktion zu unterstützen, wurden die in der Excel-Datei eingebetteten „VBS“-Makros aktualisiert. Aus diesem Grund empfehlen wir, in Fällen, in denen aufgrund manueller Anpassungen (älter als VISI 2020.0) Probleme bei der Ausführung der Makros auftreten, die benutzerdefinierten Excel-Werkzeugweg-Reports wie folgt zu aktualisieren.

Um dies zu erreichen, müssen Sie Ihren benutzerdefinierten Excel-Report, erstellt mit einer der vorangegangenen Versionen, aus Ihrer angepassten Excel-Datei in die neue Excel-Datei kopieren, die im Installationsverzeichnis VISI 2022.0 bereitgestellt wird:

- Öffnen Sie eine der Standard Excel Werkzeugwegereports verfügbar im Installationsverzeichnis VISI 2022.0;
den Standard-Report für die Fräsoperationen finden Sie im Verzeichnis „C:\VISI2022.0\Library\Common\Cam\Report\Default_Operations_Report.xls“,
den Standard-Report für die Drahterodieroperationen finden Sie im Verzeichnis „C:\VISI2022.0\Library\Common\Pew\Report\Default_Operations_Report.xls“.



Tip: Beachten Sie auch hier wieder die Ordnerstruktur, falls Sie die Software innerhalb der Windows-Standardordnerstruktur installiert haben.

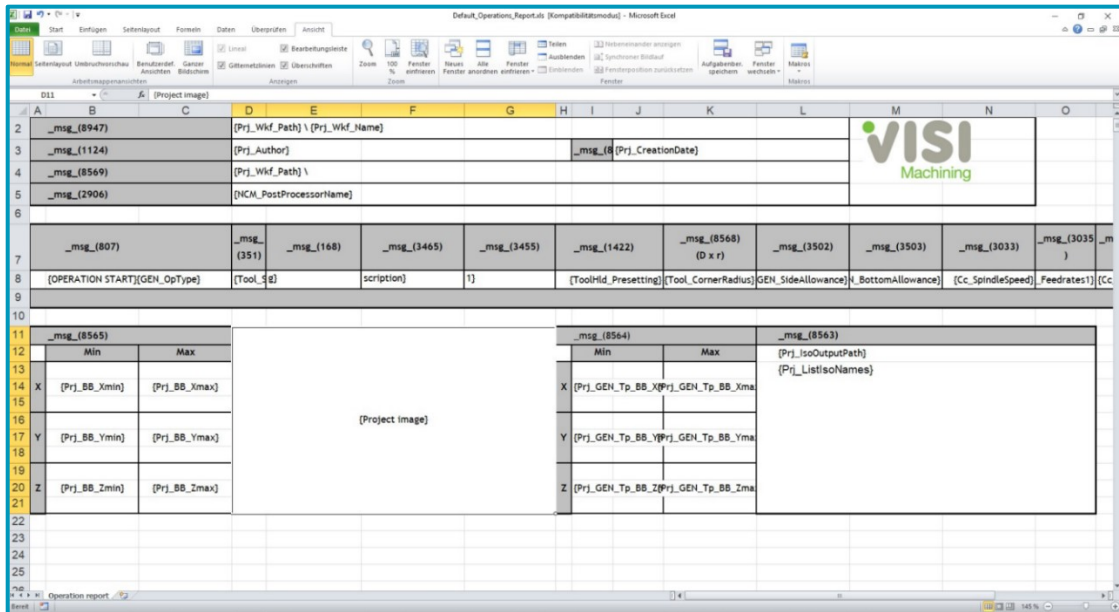
C:\ProgramData\Hexagon\VISI 202x.x\Library\Common\Pew

bzw.

C:\ProgramData\Hexagon\VISI 202x.x\Library\Common\Cam



Hinweis: Bei einer Installation von Softwarestand VISI2020.0 und älter gibt es den jeweiligen Unterordner “Hexagon” noch nicht. Der Ordner heißt da noch “VeroSoftware”.

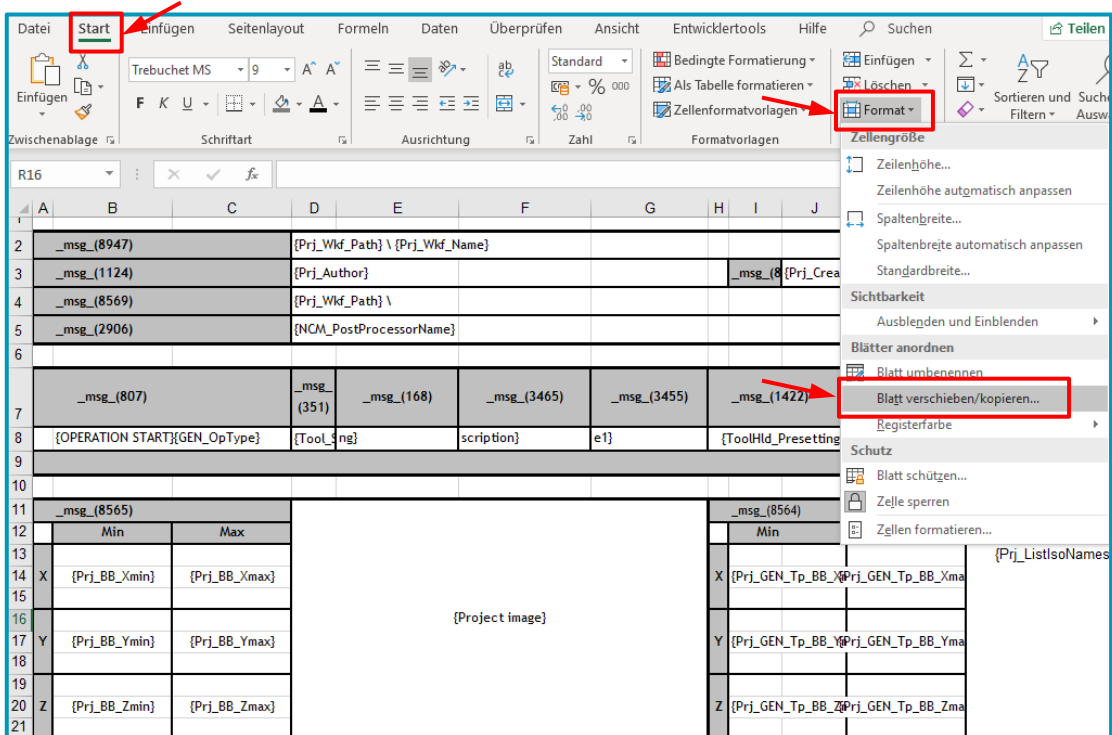


2. Öffnen Sie nun Ihren angepassten Werkzeugweg-Report.

| | A | B | C | D | E | F | G | H | I | J | K |
|----|---|-------------------------------|---------------|---------------------------------|------------|-------------|-------------|---|----------------------|----------------------|------------------------|
| 2 | | _msg_(8947) | | {Prj_Wkf_Path} \ {Prj_Wkf_Name} | | | | | | | |
| 3 | | _msg_(1124) | | {Prj_Author} | | | | | _msg_(8947) | {Prj_CreationDate} | |
| 4 | | _msg_(8569) | | {Prj_Wkf_Path} \ | | | | | | | |
| 5 | | _msg_(2906) | | {NCM_PostProcessorName} | | | | | | | |
| 6 | | | | | | | | | | | |
| 7 | | _msg_(807) | | _msg_(351) | _msg_(168) | _msg_(3465) | _msg_(3455) | | _msg_(1422) | | _msg_(8568) (D x r) |
| 8 | | {OPERATION_START}{GEN_OpType} | | {Tool_Script} | | scription} | e1} | | {ToolHld_Presetting} | {Tool_CornerRadius} | |
| 9 | | | | | | | | | | | |
| 10 | | | | | | | | | | | |
| 11 | | _msg_(8565) | | | | | | | | _msg_(8564) | |
| 12 | | | Min | Max | | | | | | Min | Max |
| 13 | | | | | | | | | | | |
| 14 | X | | {Prj_BB_Xmin} | {Prj_BB_Xmax} | | | | | X | {Prj_GEN_Tp_BB_Xmin} | {Prj_GEN_Tp_BB_Xmax} |
| 15 | | | | | | | | | | | |
| 16 | | | | | | | | | | | |
| 17 | Y | | {Prj_BB_Ymin} | {Prj_BB_Ymax} | | | | | Y | {Prj_GEN_Tp_BB_Ymin} | {Prj_GEN_Tp_BB_Ymax} |
| 18 | | | | | | | | | | | |
| 19 | | | | | | | | | | | |
| 20 | Z | | {Prj_BB_Zmin} | {Prj_BB_Zmax} | | | | | Z | {Prj_GEN_Tp_BB_Zmin} | {Prj_GEN_Tp_BB_Zmax} |
| 21 | | | | | | | | | | | |

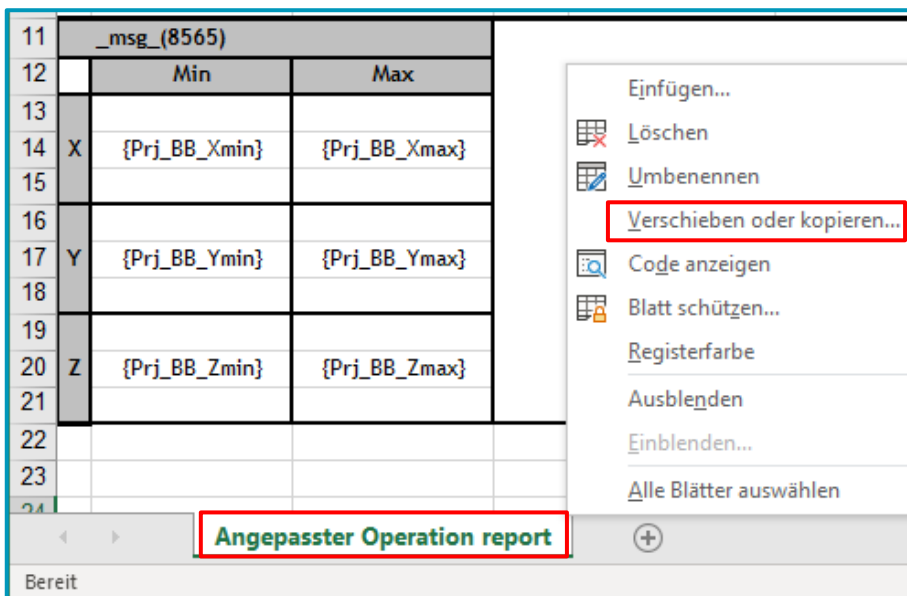
- Bitte nun innerhalb von dem kundenspezifischen Werkzeugweg-Report die folgenden Excel-Befehle wählen:

[Start] – [Format] – [Blatt verschieben/kopieren]

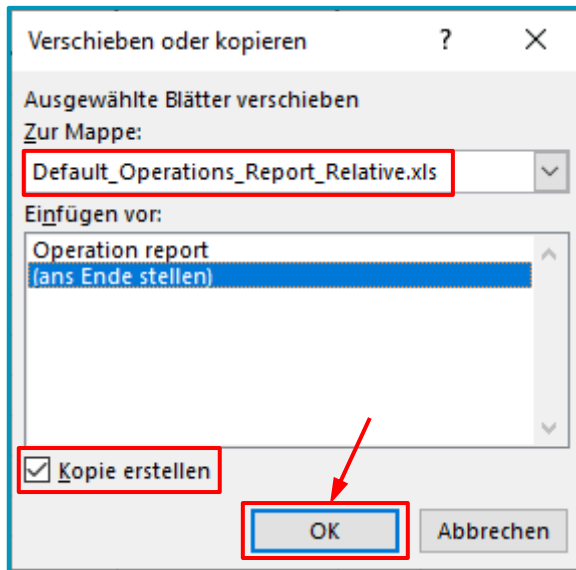


Oder alternativ, den Maus-Cursor auf den Tabellen-Namen bewegen und im „Rechte-Maus-Menü“ mit dem Befehl:

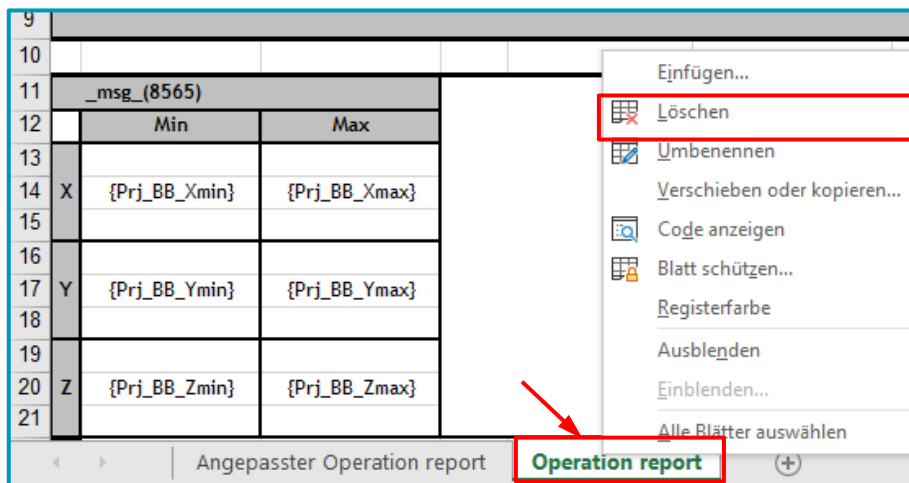
[Verschieben/kopieren]



4. Im nächsten Schritt werden sie aufgefordert, das Ziel anzugeben, wählen Sie nun bei „Ausgewählte Blätter verschieben - Zur Mappe“ den Default_Operations_Report.xls aus. Bitte nun die „Tick Box „**[Kopie erstellen]**“ aktivieren und anschließend mit **[OK]** bestätigen.



5. Den kundenspezifischen Werkzeugweg-Report können Sie ohne Speichern schließen.
6. Im „Default_Operations_Report.xls bitte das „Original-Blatt“ löschen.



7. Zum Abschluss die aktualisierte Datei Default_Operations_Report.xls mit **[Speichern unter]** unter einem neuen Namen speichern.

In den **[CAM Einstellungen] – [Generelle Einstellungen] – [Reportdatei]** ist es möglich, den angepassten Report für die Ausgabe im CAM-Projekt als „Standard“ festzulegen.

7 Benutzerelemente Mould/ Progress

Die in VISI 2016 R1/VISI 2017 R1/R2/ VISI 2018R2 /V2020.x /VISI2021.0 erstellten und verwendeten Benutzerelemente werden ebenfalls mit der Option **[Update Libraries]** in die Ordnerstruktur von VISI 2022.0 übertragen.

8 Materialdaten Flow/Progress

Die in VISI2016 R1/ VISI2017 R1/ R2 / VISI1018 R2/ V2020.x /VISI2021.0 erstellten und verwendeten Materialien werden ebenfalls mit der Option **[Update Libraries]** in die Ordnerstruktur von VISI 2022.0 übertragen.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Tel.: +49 – 87 61 – 76 20 – 70

Fax: +49 – 87 61 – 76 20 – 90

Email: support@mecadat.de

WEB: <http://www.mecadat.de/de>